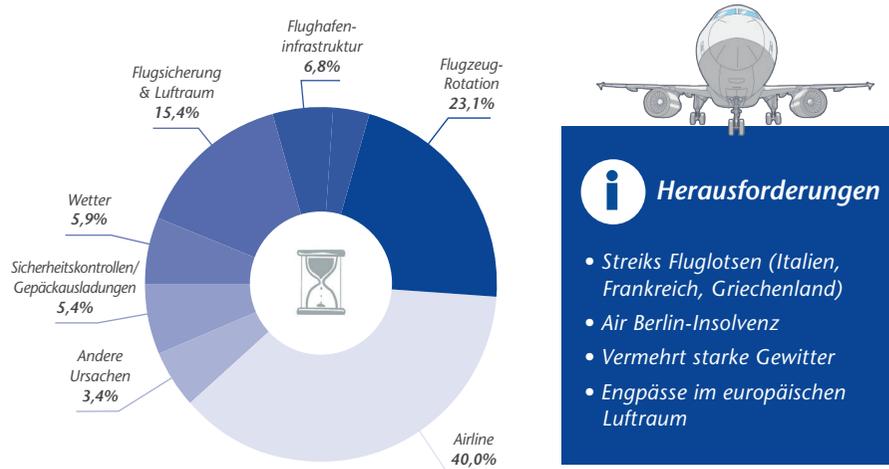


Verspätungen im Luftverkehr

2018 war nicht nur in Frankfurt (FRA), sondern für die gesamte Luftverkehrsbranche ein herausforderndes Jahr. Der Flughafen Frankfurt ist aufgrund der zentralen Lage und der höchsten Konnektivität aller europäischen Flughäfen besonders stark von äußeren Einflüssen auf die Pünktlichkeit betroffen. Verspätungen können grundsätzlich verschiedene Gründe haben wie Wetter, Luftraumkapazität, Streiks, verspätete Passagiere oder Technik. Zwar entstehen viele der Verspätungsgründe am Abflughafen, aber nur der kleinere Teil dieser Ursachen liegt in der Verantwortung des Flughafenbetreibers.

Verspätungsursachen 2018*



Herausforderungen

- Streiks Fluglotsen (Italien, Frankreich, Griechenland)
- Air Berlin-Insolvenz
- Vermehrt starke Gewitter
- Engpässe im europäischen Luftraum

*Verspätungsangaben durch Airlines

FRA – Beitrag für mehr Pünktlichkeit

Mehr Personal

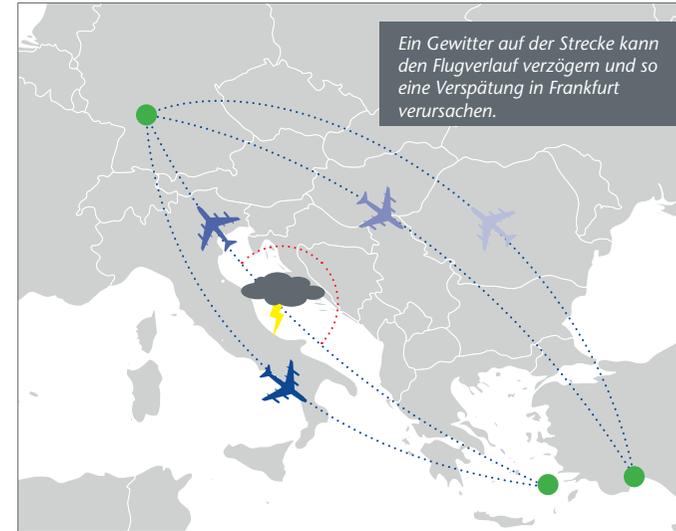
- Personalaufbau: Insgesamt stellte der Fraport-Konzern 2018 mehr als 3.000 Menschen ein, davon etwa 1.000 auf neu geschaffene Stellen.
- Die Mehrzahl der Einstellungen entfielen auf die wichtigen Bereiche Sicherheit und Flugzeugabfertigung.
- Auch 2019 läuft eine breit angelegte Rekrutierungskampagne für genau diese Bereiche.
- Für den Sicherheitsdienstleister FRASec sind rund 400 Neueinstellungen geplant.

Zusätzliche Infrastruktur und mehr Sicherheitsspuren

- Erweiterung der Sicherheitsspuren im Terminal 2, Erweiterung der Sicherheitskontrollen, Non-Schengen um 6 Spuren, im Schengen-Bereich um 2 Spuren.
- Neukonzipierung der Luftsicherheitskontrollspuren für mehr Kapazität durch die Bundespolizei (Testlauf im Terminal 1, A)
- Erweiterungshalle im Terminal 1, A für bis zu sieben neue Spuren bis Sommer 2019
- Weiterer Einsatz der neu konzipierten Sicherheitsspuren durch die Bundespolizei geplant.
- Mittel- und langfristig entsteht mit Terminal 3 (2021: Stufe 1, Pier G) und Stufe 2 (2023: Piers J und H) zusätzliche Infrastruktur für bis zu 23 Millionen Passagiere.



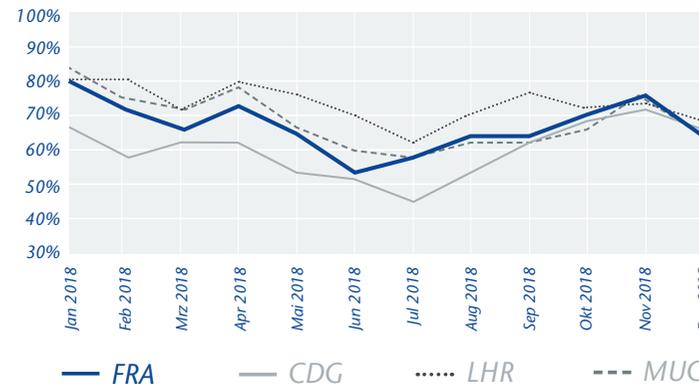
Flugumlauf FRA – ein Beispiel*



Abflug Frankfurt (FRA) 05:45 → 08:50 Ankunft Kos (KGS)
 Abflug Kos (KGS) 10:00 → 13:05 Ankunft Frankfurt (FRA)
 Abflug Frankfurt (FRA) 14:25 → 17:05 Ankunft Antalya (AYT)
 Abflug Antalya (AYT) 19:15 → 22:30 Ankunft Frankfurt (FRA)

*Sommerflugplan 2018

Frankfurt im Vergleich mit anderen Airports Abflug-Pünktlichkeit **



Tipps für Passagiere, um Wartezeiten zu verringern

- Zuhause online einchecken
- Zweieinhalb Stunden vor Abflug am Flughafen sein
- Zügig zu den Sicherheitskontrollen gehen
- Gepäckregelung der Airline berücksichtigen
- Sicherheitsvorschriften für Handgepäck beachten
- Möglichst wenig Handgepäck mitführen
- Allgemeine Infos zum Reise- und Handgepäck finden Passagiere auf www.frankfurt-airport.com und www.bundespolizei.de
- Parkplatz vorab online buchen

Ab wann gilt ein Flug als verspätet?

Die Definition der International Air Transport Association (IATA) für die zivile Luftfahrt: Ein Flug gilt als verspätet, wenn der tatsächliche Zeitpunkt, an dem das Flugzeug auf der Position zum Stehen kommt oder die Position verlässt, mehr als 15 Minuten hinter dem geplanten (im Flugticket angegebenen) Zeitpunkt liegt.

**Official Airline Guide (OAG)